

Inhalt

Vorwort	9
1. <i>Es beginnt mit Sokrates</i> – Kleine Geschichte der Philosophie- und Ethikdidaktik	11
1.1 Auftritt des Sokrates <i>oder</i> Theorien und Tricks im Sand von Athen	14
1.2 Platons Konzept der <i>Paideia</i> und die Rolle der Philosophie in der Lebenswelt der Antike	16
1.3 <i>Aus so krummem Holze...</i> – Kant über die kulturelle Bildung des Menschen und das Anliegen der Popularphilosophen	20
1.4 Hegel: Weltgeist und Philosophieunterricht	25
1.5 „ <i>Ichwerdung</i> “ ist Lebensziel: Humboldts Bildungsphilosophie	28
1.6 Über Beat und Drogen reden statt über Hegel – philosophiedidaktische Theorie der 1970er Jahre	29
1.7 Konstituierend zum Verständnis philosophischer Bildung: Die Rehfus-Martens-Kontroverse	30
2. <i>Philosophische Bildung</i> – Zur Theorie der Didaktik der Philosophie und Ethik	33
2.1 Wie steht es mit der Philosophie und ihrem <i>Sitz im Leben</i> heute?	34
2.2 <i>Felder der Sinn- und Wertorientierung</i> – über das Verhältnis von Philosophie, Ethik und Religion in Bildungsprozessen	37
2.3 <i>Gesellschaftlicher Dialog im Klassenzimmer</i> – Zur besonderen Herausforderung der Philosophie- und Ethikdidaktik durch Migration und kulturelle Heterogenität	43
2.4 Ein Ansatz: Philosophieren als <i>Kulturvollzug</i> im Anschluss an Ekkehard Martens....	46
2.5 <i>Hermes und die Eule der Minerva</i> – Der entscheidende Beitrag der Hermeneutik zur Bestimmung kultureller Bildungsprozesse	47
2.6 Quintessenz: <i>Philosophische Bildung</i> als reflektierende Orientierung und „Arbeit am Logos“	49
3. „<i>Wo</i>“ wird „<i>wie</i>“ philosophiert? – Einladung zum Blick auf die Orte und Arten des Philosophierens	59
3.1 <i>Sophie und die Jüngsten</i> – Zum Philosophieren mit Kindern (mit einem einführenden Text von Ekkehard Martens und einem Interview mit Gareth B. Matthews)	61

3.2	<i>Sich orientieren am Bildungsort „Schule“:</i> Zum vieldiskutierten Fächerspektrum: „Ethik – Werte und Normen – LER – (Praktische) Philosophie“ in der <i>Sekundarstufe I</i>	67
3.3	Philosophie- und Ethikunterricht in der <i>Sekundarstufe II</i>	79
3.4	Philosophie und ihre Didaktik an der Universität – die Aufgaben der Fachdidaktik (Interview mit <i>Ekkehard Martens</i>).....	82
3.5	„Frühzeitig das Berufsfeld kennen lernen!“ <i>Schulpraktika</i> und <i>Praxissemester</i> im Lehramtsstudium	95
3.6	Philosophieren lehren lernen – Zum Doppelcharakter des <i>Referendariats</i>	101
3.7	„Wen zwingt das bessere Argument?“ Das <i>Sokratische Gespräch</i> (mit Beiträgen von <i>Klaus Blesenkemper</i> und <i>Ute Siebert</i>)	109
3.8	<i>Auszug aus dem Elfenbeinturm</i> – Philosophische Praxen	114
3.9	<i>Foren des Denkens</i> ... in Erwachsenenbildung und Volkshochschule; Philosophie als „Lebenskunst“ im Alltag	116
3.10	„Kein Warten auf den Tod“ – <i>Philosophieren im Alter</i>	121
4.	<i>Philosophieren „können“ – Methoden und Paradigmata des Philosophierens und des Philosophieunterrichts</i>	125
4.1	<i>Pädagogische Theorien</i> und ihre Relevanz für die Philosophische Bildung	126
4.2	Philosophieunterricht nach „Pisa“: <i>Standards und Evaluationen,</i> <i>Tests und Leistungsmessung</i>	134
4.3	Von elementaren Denkvollzügen zu den großen Philosophenschulen – und wieder zurück: Grundzüge der neueren philosophiedidaktischen <i>Methodendiskussion</i>	138
4.4	Aspekte der <i>Stunden- und Reihenplanung</i> ; das philosophische Unterrichtsgespräch, Diskussionsprozesse, Gruppenarbeit	142
4.5	Heft, Mitschreiben, Tafelbild, Flip-Chart, Wandzeitung, interaktives Whiteboard: <i>Dokumentationen</i> des gemeinsamen Arbeitsprogresses	149
4.6	„So, das lesen wir jetzt einmal laut, bitte!“ – zum Aufbau von Reflexivität durch die <i>Arbeit mit Texten in der Sekundarstufe I</i>	152
4.7	<i>Dschungel und Kompass</i> : Die Textanalyse in der Oberstufe sowie an weiteren Bildungsorten	154
4.8	Der <i>Begriff</i> ist der Baustein des Denkens	157
4.9	<i>Argumentieren können!</i>	158
4.10	Nicht nur Illustration: <i>Beispiele</i> im Philosophieunterricht	158

4.11	<i>Man stelle sich vor, es wäre ... –</i> Das Gedankenexperiment und andere Wege der Kreativität	159
4.12	<i>Mind maps –</i> Einstiege in ein Thema und seine Gliederung	162
4.13	<i>Kreatives Visualisieren –</i> ein Vorschlag.....	163
4.14	<i>Bibliotheksrecherche –</i> Der Weg zur philosophischen Fachliteratur; Lexika	164
4.15	Informationsprojekte/Interviews/Expertenbefragungen; Erkundungen in Natur und Lebenswelt	164
4.16	Die Revolution (!) von <i>Wikipedia & Co</i> – Philosophisch relevante Sachverhalte aus dem Internet und von digitalen Medien erschließen	165
4.17	Philosophische Fachtexte <i>selbst verfassen</i>	169
4.18	„Lieber Herr Schopenhauer ...“ – <i>Kreatives Schreiben</i> im Philosophieunterricht.....	174
4.19	<i>Platons Höhlenkino –</i> Filme, Video-Clips, Comics und Bilder in philosophischen Bildungsprozessen	180
4.20	<i>Leiblich lehren und lernen:</i> Theatrales Philosophieren, szenische Darstellungen, emotionale Erfahrungen und meditative Aspekte	189
5.	<i>Wie bekommen wir die Eule in die Klasse? –</i> Kleine philosophische (Schul-)Buchtheorie	195
5.1	Schritte zu einer Analyse des „Massenmediums Schulbuch“ im Fach Philosophie/Ethik (Sekundarstufe I)	195
5.2	Zur konzeptionellen Entwicklung der Schulbücher für die Sekundarstufe II	207
5.3	Lehrerhandbücher, weitere didaktische Literatur und fachdidaktische Zeitschriften	213
5.4	Einführungen in die Philosophie, Lesebücher, „Philosophieboom“: Ein Blick in die Auslagen unserer Buchhandlungen	216
5.5	Zur Bildungsaufgabe der <i>Philosophiegeschichte</i>	219
6.	„Glück!“ und andere wichtige Fragen – Unterrichtsprojekte, sofort auszuprobieren	221
6.1	Mit <i>Diogenes</i> ins Gespräch kommen	221
6.2	<i>Glück im Diesseits – Glück im Jenseits.</i> Klassische Glückslehren heute	225
6.3	<i>Das Tier ist der Spiegel des Menschen –</i> Zum Verhältnis von Tierethik und Anthropologie	231
6.4	Warum anständig handeln? Eine Einführung in die Ethik mit Platons Gedankenexperiment um den <i>Ring des Gyges</i>	235
6.5	Lebensformen in der „Egogesellschaft“ – Ein Unterrichtsprojekt <i>Freundschaft</i>	237

7. Zum Abschluss: Wohin geht die Didaktik der Philosophie und Ethik?	245
7.1 „Pisa“ und die Folgen	245
7.2 „La Bildung“ – vom fortdauernden Zauber eines von „Pisa“ unterbotenen philosophischen Begriffs	248
7.3 Die Praxis muss entscheiden: Für ein <i>Ethos gemeinsamen Lernens und Lehrens</i>	251
Literatur	253
Register	267